

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **25 (1907)**

Heft 241

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: Un an fr. 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiazeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Amortisation einer Handelsausweisakte. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1907. 25. September. In der Firma Fritz Lauper in Bern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 15. Januar 1891, pag. 33 und Nr. 207 vom 29. Mai 1902, pag. 125) ist die an Fritz Steiger erteilte Prokura erloschen.

Bureau Büren.

24. September. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Pieterlen, mit Sitz in Pieterlen, bildet sich eine Genossenschaft, deren Zweck die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchertrages, und die Verbesserung des Ziegenexportes ist. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Unglück oder Unfall in ihrem Ziegenbestand betroffen werden, nach Kräften zu unterstützen. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 10. Februar 1907 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann werden jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht, der gut beleumdet ist, sich zur Aufnahme schriftlich anmeldet, die Statuten unterzeichnet hat und die in denselben enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Jeder Genossenschafter verpflichtet sich zur Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1 und eines jährlichen Beitrages von 50 Rp. per angemeldetes, ins Genossenschaftsregister aufgenommenes Stück. Für Mitglieder ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag im Minimum Fr. 1. Mitgliedern der Genossenschaft ist es bei einer Busse von Fr. 20 und Ausschluss aus der Genossenschaft untersagt, Böcke zu halten und auf eigene Rechnung zur Zucht zu verwenden. Die Mitgliedschaft erlischt: a. durch Tod; b. durch freiwilligen Austritt, der dem Vorstand jenseits mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist; c. durch Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstand erfolgen kann; in letzterem Falle steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten, wie z. B. die Bezahlung des Jahresbeitrages; sie verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Hauptversammlung, b. der Vorstand und c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier, Sekretär und 3 Beisitzern. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Es wurden gewählt: zum Präsidenten: Gottfried Scholl, Schneidermeister; zum Vizepräsidenten: Fritz Bögli, Kesselschmied; zum Sekretär: Adolf Schneider, Maurer; zum Kassier: Adolf Güggi, Säger; zu Beisitzern: Fritz Beck, Sattler, Gottfried Schneider-Kunz, Landwirt, und Jakob Staub; alle in Pieterlen. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Fraubrunnen.

25. September. Inhaber der Firma Joh. Mathys, Negt., in Utzenstorf, ist Johann Mathys, von Rohrbachgraben, Negotiant in Utzenstorf. Natur des Geschäftes: Tuch- und Spezereiwarenhandlung. Geschäftsort: im Oberdorf zu Utzenstorf.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

25. September. Die Firma Fritz Sterchi, Baugeschäft, Zimmer- und Schreinerwerkstätte, in Beitenwil (S. H. A. B. Nr. 18 vom 17. Januar 1900, pag. 74), ist infolge Verzichtes des Firmainhabers erloschen.

25. September. Inhaber der Firma Alfr. König in Worb ist Alfred König, von Münchenbuchsee, in Worb. Natur des Geschäftes: Gross- und Kleinnetzgeret. Geschäftsort: in Worb.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1907. 17. September. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Blatten mit Sitz in Blatten (Malters) (S. H. A. B. Nr. 431 vom 15. November 1904, pag. 1721, und dortige Verweisungen) hat an seiner ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Mai 1907 ihren Vorstand neu bestellt und besteht derselbe nun aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Josef Thürrig, von Malters, in Blatten; Vizepräsident: Rudolf Furrer, von Kriens, in Blatten; Aktuar: Xaver Schurtenberger, Sohn, von Malters, in Blatten; Geschäftsführer: Anton Seeberger, Sohn, von Schwarzenberg, in Malters; Beisitzer: Anton Stalder, von Hasli, in Blatten.

17. September. Die unter der Firma Schmidler, Schmid & Cie. in Buchs (Kanton Luzern) bestehende Zweigniederlassung (S. H. A. B. Nr. 98 vom 16. März 1900, pag. 395) der gleichnamigen Firma in Aarburg ist infolge Erlöschens der Hauptniederlassung und Verzichtes der Inhaber nach beendigter Liquidation erloschen.

17. September. Inhaber der Firma J. J. Schmid, Ingenieur, Kunststeinfabrik Buchs, in Buchs, ist Johann Jakob Schmid, von Glarus, in Aarau. Fabrikation von Kunststeinen und Handel in solchen.

18. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kuriger & Cie. in Luzern (S. H. A. B. Nr. 206 vom 17. August 1907, pag. 1454) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern, vom 28. August 1907, von Amtes wegen gelöscht worden.

19. September. Inhaber der Firma J. Gernet in Luzern ist Johann Gernet, von Luthern, in Luzern. Manufakturwaren en gros, Pilatusstrasse 32.

20. September. Inhaberin der Firma B. Engelhardt-Portmann in Luzern ist Frau Berta Engelhardt-Portmann, von Neerach (Zürich), in Luzern. Papeterie. Weggisgasse 16.

20. September. Allgemeiner Konsumverein in Luzern, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 82 vom 1. März 1904, pag. 325, und dortige Verweisungen). Dem Albert Grob von Hemberg (St. Gallen), Vizepräsident, wird mit Dr. Leo Müller, von Rain (Luzern), die Kollektivunterschrift unter sich oder mit dem Präsidenten des Vorstandes erteilt, ferner dem Josef Liniger, von Luzern, mit einem der bisherigen Unterschriftsberechtigten: Alle obgenannten sind wohnhaft in Luzern.

20. September. Die Firma Anton Aebi in Fluhmühle, Gde. Littau (S. H. A. B. Nr. 356 vom 16. November 1899, pag. 1434 und dortige Verweisungen), ist infolge Verzichtes des Inhabers samt der an Hermann Aebi, Sohn, erteilten Prokura erloschen.

Anton Aebi, Vater, und dessen Söhne Hermann und Albert Aebi, alle von Sursee, wohnhaft in Fluhmühle (Gde. Littau), haben unter der Firma Aebi & Cie. in Fluhmühle (Gde. Littau) eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag in das Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Anton Aebi» übernommen hat. Mechanische Bau- und Möbelschreinererei.

21. September. Die Genossenschaft unter dem Namen Wasserversorgung Ballwil-Ottenhusen mit Sitz in Ballwil (S. H. A. B. Nr. 146 vom 15. April 1902, pag. 582, und dortige Verweisungen) hat an ihrer Generalversammlung vom 3. Mai 1907 den Vorstand neu bestellt; derselbe besteht nun aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Josef Wollenmann, von Rain; Vizepräsident: Josef Feer, von Röserswil; Aktuar: Josef Tschupp, von Ermensee; alle in Ballwil; Kassier: Xaver Weber, von Hohenrain; Beisitzer: Candid Felix und Georg Huber, beide von Hohenrain, in Ottenhusen, und Josef Huber von Grosswangen, in Ballwil.

24. September. Die Firma Jb. Haefliger, Spezialei- und Farbwaren, Malerei, in Littau (S. H. A. B. Nr. 127 vom 30. Mai 1899, pag. 511, und dortige Verweisung), ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

25. September. Unter der Firma Kunstgewerbe-Genossenschaft Luzern bildet sich mit Sitz in Luzern eine Genossenschaft zum Zwecke der organisierten Förderung der beruflichen Interessen der Mitglieder und der Unterhaltung der Pflege eines geregelten Einvernehmens mit Fachgewerkschaften. Die Statuten sind am 16. August 1907 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist nicht beschränkt. Mitglied kann jeder in Luzern oder Umgebung ansässige Meister verschiedener Kunstgewerbebranchen werden, ferner Gehilfen der verschiedenen Kunstgewerbebranchen, welche wenigstens 5 Jahre ununterbrochen auf dem Platze Luzern in Arbeit gestanden; ferner noch andere Personen, welche sich für die Förderung der Genossenschaft interessieren und zur Aufnahme wert befunden werden. Die Aufnahme geschieht nach erfolgter Anmeldung auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 50, überdies ist jedes Mitglied verpflichtet, wenigstens einen Anteilsschein von Fr. 100 zu zeichnen, welcher mit einer ersten Anzahlung von wenigstens Fr. 50 und nachher mit Teilzahlung von wöchentlich wenigstens Fr. 2 unverzinslich zu liberieren ist. Ueberdies bezahlt jedes Mitglied 2 % jeder an die Besteller abgelieferten Arbeiten. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, der jedoch nur nach erfolgter dreimonatlicher Kündigung auf Ende des Rechnungsjahres zulässig ist, durch Tod und Ausschluss, welcher letzterer nur gemäss einem Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung erfolgt. In allen diesen Fällen wird das Guthaben der Betreffenden, nach der ersten, dem Austritt, Tod oder Ausschluss folgenden Rechnungsablage der Genossenschaft zur Auszahlung an die Berechtigten fällig. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und ist die persönliche Haftung der Mitglieder ausgeschlossen. Der aus der jährlichen Bilanz, nach Abzug der Verwaltungskosten, der Guthaben und Anleiheinszinsen, der Inventarabschreibungen, der Anleihe-Amortisation und Fonds-Stellungen, resultierende Reingewinn wird wie folgt verteilt: 20 % Einlage in den Reservefonds, 20 % den von der Genossenschaft und ihren Mitgliedern beschäftigten Arbeitern, im Verhältnis der bezogenen Lohnsummen, 60 % den Mitgliedern nach Massgabe der nach Art. 3 und 11 zur Genossenschaftskontrolle gelangten Arbeitsleistungen. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch persönliche Zirkulare. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein aus 3—5 oder mehr Mitgliedern bestehender Vorstand, die Branchen-Kommission, die Rechnungsrevisoren und die Werkstattkontrollen. Die Mitglieder des Vorstandes werden auf 3 Jahre gewählt. Die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung. Der Vorstand besteht zurzeit aus 3 Mitgliedern. Präsident ist Hermann Käslin, von Beckenried; Kassier: Josef Deimel, von Budapest, und Aktuar: Albin Drexler, von Hochdorf; alle in Luzern. Das Geschäftsort wird beim Präsidenten, Grabenstrasse 4, verzeichnet.

Glarus — Glaris — Glarona

1907. 25. September. Unter der Firma Zimmermeister-Verband des Kantons Glarus, hat sich, mit Sitz in Glarus, auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet und macht sich zur Aufgabe, sich unter den Berufskollegen eines solidarischen und kameradschaftlichen Handelns zu befleissen. Die Statuten sind am 15. August 1907 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jede das Zimmermeistergewerbe selbständig ausübende Firma sein. Die Aufnahme neuer Mitglieder geschieht auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft endigt: 1) durch

freiwilligen Austritt auf Schluss eines Kalenderjahres, nach vorheriger mindestens halbjährlicher Kündigung und nach Erfüllung der Verbandsverpflichtungen, jedoch erst nach dreijähriger Mitgliedschaft; 2) durch Ausschluss mittelst Beschluss der Generalversammlung; 3) durch Konkurs. Ferner können Mitglieder, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, oder welche den finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen, ausgeschlossen werden. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben auf das Vermögen der Genossenschaft keinen Anspruch. Der Jahresbeitrag wird alljährlich durch die ordentliche Generalversammlung festgesetzt und beträgt mindestens Fr. 10 pro Mitglied. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a. die Generalversammlung; b. der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren, und d. die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident, und der Aktuar durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Heinrich Zweifel, in Glarus, Präsident; Fritz Schiesser, in Glarus, Vizepräsident; Jacques Schindler, in Mollis, Aktuar; Gabriel Heftli, in Schwanden, Kassier; Jakob Baumgartner, in Bilten, Beisitzer.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg.

1907. 24. septembre. La raison Ph. Joseph Neuhaus, denrées coloniales en gros, à Fribourg (F. o. s. du c. du 21 juillet 1903, n° 280, page 1153) a été radiée ensuite de renonciation du titulaire.

24. septembre. La raison Hertling frères, serruriers, à Fribourg (F. o. s. du c. du 25 août 1899, n° 272, page 1095), a été radiée d'office ensuite de la faillite de la société en nom collectif du même nom.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Balsthal.

1907. 24. September. Unter der Firma Spar- und Darlehenskassenverein Matzendorf hat sich gemäss Statuten vom 10. August 1907 eine Genossenschaft mit Sitz in Matzendorf und Gerichtsstand in Balsthal und mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre müssigliegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig und kreditfähig sind, bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in der Gemeinde Matzendorf ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a. eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b. Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c. Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereins zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 50, nach Vorschrift des Reglements, einzuzahlen, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisches zu haften, die Vereinsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes; dieses wird binnen 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche Kündigung von Seiten eines Mitgliedes oder von Seite der Genossenschaft, bzw. durch Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (§ 3 der Statuten) verlieren, gegen die statutengemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln, oder wegen pflichtigen Zahlungen betrieben werden müssen. Gegen den Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die je auf 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1) die Aktiva, und zwar a. den Kassabestand am Jahresabschluss, b. die Wertpapiere zum Tageskurs angesetzt, c. die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten, nach Auscheidung der uneinziehbaren Forderungen, d. den Wert der Mobilien, e. den Wert der Immobilien, f. das Guthaben an Stückzinsen am Jahresabschluss; 2) die Passiva, und zwar a. die etwaige Mehrausgabe am Jahresabschluss, b. die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten, c. die Geschäftsguthaben der Genossen, d. den Reservefonds e. die schuldigen Stückzinsen am Jahresabschluss. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50 % des Reingewinns werden zum Voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Gewinnanteil in Prozenten auf die Geschäftsguthaben der Genossen fest. Der Gewinnanteil darf aber 5 % nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds die Höhe der Passiven erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wie viel Prozente vom Reingewinn demselben ferner zu überweisen sind. Der Rest kann, nach Abzug von höchstens 5 % Gewinnanteil auf die Geschäftsguthaben, nach Beschluss der Generalversammlung ganz oder teilweise zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Einzahlungen des laufenden Jahres an den Geschäftsanteil sind nicht gewinnberechtiget. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient zur Deckung eines allfälligen aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopzahl verteilt, von den Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a. der Vorstand von fünf Mitgliedern, b. der Kassier, c. der Aufsichtsrat von sieben Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt, d. die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Vorsteher, bzw. dessen vom Vorstand gewählter Stellvertreter, mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes, zu zweien kollektiv. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: 1) Bada Meister, Posamentier in Matzendorf, als Vorsteher; 2) Lukas Bader, Dreher in Matzendorf, als Stellvertreter; 3) Lukas Kaufmann, Posthalter in Matzendorf; 4) Meinrad Resping, Landwirt in Matzendorf, und 5) Georg Eggenchwiler, Wirt in Matzendorf.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1907. 23. September. Inhaber der Firma J. Ries in Basel ist Joseph Ries-Welti, von Eken (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes:

Wirtschafts- und Restaurationsbetrieb. Geschäftslokal: Schützenmattstrasse 56 (zum Schützenhaus).

23. September. Inhaber der Firma F. Gudemann in Basel ist Friedrich Gudemann-Kessler, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschafts-betrieb. Geschäftslokal: Sempacherstrasse 7.

23. September. Inhaber der Firma Emil Graetz in Basel ist Emil Graetz, von Löwen (Preussen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Kaufhaus. Geschäftslokal: Greifengasse 35.

23. September. Inhaber der Firma: Jos. Egi in Basel ist Joseph Egi-Miersch, von Mauchen (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Baumaterialien. Geschäftslokal: Steinenthorstrasse 47.

23. September. Inhaber der Firma Albert Steimer in Basel ist Albert Steimer, von Oos (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Seifenfabrikation. Geschäftslokal: Ackerstrasse 26.

23. September. Inhaber der Firma H. Thommen-Wurster in Basel ist Heinrich Thommen-Wurster, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Klingelbergstrasse 9.

24. September. Inhaber der Firma: E. Jautz in Basel ist Engelbert Jautz-Abele, von Wolfel-Sommersried (Württemberg), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Spalenring 90 (zum Omnibus).

24. September. Inhaber der Firma Herm. Meyer-Künzli in Basel ist Hermann Meyer-Künzli, von Lupfig (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Spalenberg 11.

24. September. Inhaber der Firma J. Hunziker-Eichenberger in Basel ist Jakob Hunziker-Eichenberger, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Spalenberg 5.

24. September. Inhaber der Firma Const. Erbsland in Basel ist Constantin Erbsland-Schneider, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 2.

24. September. Die Firma Romang & Bernoulli in Liq. in Basel, Architektur- und Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 506 vom 28. Dezember 1905, pag. 2022), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

24. September. Inhaber der Firma A. Bassegoda in Basel ist Alphonse Bassegoda, von Delsberg (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Wein und Spirituosen. Geschäftslokal: Rheingasse 1.

24. September. Inhaber der Firma Fr. Eckerlin in Basel ist Friedrich Eckerlin-Vogelbach, von Unter-Hallau (Schaffhausen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Schützenmattstrasse 17.

24. September. Inhaberin der Firma L. Meili in Basel ist Luise Meili, von Duggingen (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Fischmarkt 4 (zum Helm).

25. September. Inhaber der Firma F. Bächle in Basel ist Fridolin Bächle-Kohlbrecher, von Junholz (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Hammerstrasse 125 (zum Zürcherhof).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

1907. 25. September. Inhaber der Firma F. Abegg, Apotheker, in Schaffhausen, ist Friedrich Abegg, Apotheker, von Zürich, in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus « zum Zitronenbaum ».

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Aarau.

1907. 24. September. Die Genossenschaft aargauischer Ziegeleibesitzer in Aarau (S. H. A. B. Nr. 112 vom 19. März 1906, pag. 446), hat an Stelle von Hans Suter-Mösch zum Präsidenten gewählt: Oswald Biland, von Birmenstorf, in Mellingen; an Stelle des letztern zum Vizepräsidenten: Jakob Ernst, von und in Aarau, und an Stelle des letztern zum Beisitzer: Johann Hablitzel, Sohn, von Basel, in Oberbuchsitzen.

Bezirk Bremgarten.

24. September. Die in Liquidation befindliche Aktiengesellschaft unter der Firma Wasserversorgung Bremgarten in Bremgarten (S. H. A. B. Nr. 164 vom 19. April 1904, pag. 653) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bezirk Zofingen.

24. September. Die Firma David Castrischer-Sprünglin, Gasthof in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 448 vom 16. November 1905, pag. 1790), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Tleino

Ufficio di Biasca.

1907. 25. settembre. La ditta Pini Giuseppe, in Biasca (F. u. s. di c. del 28 aprile 1902, n° 168, pag. 669), ha aggiunto al suo commercio di vini all'ingrosso un esercizio di vendita al minuto sotto il titolo: « Caffè BIRRARIA Pini ».

Ufficio di Locarno.

25. settembre. La ditta Tipografia Artistica V. Danzi e C., in Locarno (F. u. s. di c. del 15 febbraio 1900, n° 58, pag. 227, e 2 agosto 1907, n° 193, pag. 1374), notifica d'aver aggiunto al suo genere di commercio: Un'agenzia di pubblicità e un'agenzia di mediazioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1907. 24. septembre. La raison A. Huther, à Aigle, épicerie, mercerie, quincaillerie (F. o. s. du c. du 5 juillet 1899, n° 222, pag. 897), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison E. Ogney.

Le Chef de la maison E. Ogney, à Aigle, est Lucie-Emma fille d'Henri Ogney, d'Ormont-dessous, domiciliée à Aigle. La maison reprend l'actif et le passif de la maison A. Huther. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, quincaillerie. Bureau: à Aigle, Rue du Midi.

Edg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 22681. — 16. September 1907, 8 Uhr.

August Kaulich, Kaufmann,

Wien (Oesterreich).

Sägeblätter.

BRUNN

Nr. 22682. — 23. September 1907, 3 Uhr.

Gebrüder Glanzmann, Fabrikanten und Kaufleute,
Olten (Schweiz).

Liköre.



Nr. 22683. — 23. September 1907, 3 Uhr.

Gebrüder Glanzmann, Fabrikanten und Kaufleute,
Olten (Schweiz).

Alkoholfreie Getränke.



Nr. 22684. — 23. September 1907, 5 Uhr.

Berni Chocolade-Fabrik, Tobler & Co., A. G.,
Bern (Schweiz).

Schokolade, Kakao und Konfiseriewaren.

Espero

Amortisation einer Handelsausweiskarte.

Die Handelsausweiskarte nach Formular II, Nr. 332, Souche 1175 (Firma J. Wiesel, Bern), ausgefolgt von der unterfertigten Abgabestelle unterm 2. Januar abhin, lautend nach Streichung zweier Reisender einzig auf den Geschäftsinhaber J. Wiesel, in Bern, gültig für das Jahr 1907 und berechtigt zur Entgegennahme von Bestellungen auf Uhren, Bijouterie, Regulateure, Manufaktur- und Tuchwaren, Spiegel, Bilder, Nähmaschinen und Velos bei Privatpersonen, sowohl wie auch bei Wiederverkäufern und Gewerbetreibenden, ist verloren gegangen und wird hiermit amortisiert.

Bern, den 25. September 1907.

Der Regierungs-Statthalter I:
Herrenschwand.

(V. 63)

Schweizerische Nationalbank

Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. September — Situation du 23 septembre

	Aktiva — Actif		Veränderungen seit dem 15. Sept. 1907
	Franken 15 sept. 1907	15. Sept. 1907	Changements depuis le 15 sept. 1907
1) Metallbestand Réserve: métallique			
a) Gold — Or	55,952,488. 93	50,642,426. 88	+ 5,310,062. 05
b) Silber — Argent	5,699,250. —	4,279,635. —	+ 1,419,615. —
2) Noten anderer Banken Billets d'autres banques	4,587,050. —	7,644,600. —	— 3,057,550. —
3) Wechsel Effets en Portefeuille	46,307,975. 54	38,610,270. 50	+ 7,697,705. 04
4) Lombard Nantissements	518,638. 88	244,138. 88	+ 274,500. —
5) Effekten Titres	4,505,136. 05	3,201,433. 05	+ 1,303,703. —
6) Sonstige Aktiva Autres postes de l'actif	19,095,530. 59	19,661,974. 88	— 566,444. 29
Zusammen — Total	136,666,069. 99	124,284,479. 19	
	Passiva — Passif		
1) Eigene Gelder Propres Fonds	25,000,000. —	25,000,000. —	—
2) Notenzirkulation Billets en circulation	82,772,550. —	72,318,950. —	+ 10,453,600. —
3) Kurzfristige Schulden Engagements à courte échéance	27,235,187. 31	24,755,282. 95	+ 2,479,904. 36
4) Sonstige Passiva Autres postes du passif	1,658,332. 68	2,210,246. 24	— 551,913. 56
Zusammen — Total	136,666,069. 99	124,284,479. 19	

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schweiz. Eisenbetonwerke A.-G. Bern

Ausserordentliche Generalversammlung

Samstag, den 12. Oktober 1907, vormittags 10 Uhr, Aeusseres Bollwerk 19

Traktanden:

- 1) Veränderung des Grundkapitals und Totalrevision der Statuten.
- 2) Erwerbung von Patentrechten gemäss § 2 der Statuten.
- 3) Wahlen.

Bern, den 20. September 1907.

Die Verwaltung.

Metallwarenfabrik Rapperswil A. G.

Einladung zur Generalversammlung

auf Samstag, den 5. Oktober a. e., vormittags 10 1/2 Uhr
in den Gasthof zum Ratskeller in Rapperswil

Traktanden: Die statutarischen.

Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 30. Ort. an auf dem Bureau der Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht vor.

Diejenigen Aktionäre, die an der Versammlung teilzunehmen wünschen, haben sich unmittelbar vor Beginn derselben im Lokale über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Junger, strebsamer Chemiker, Hochschulabsolvent, sucht Gelegenheit, in ein bestehendes, renommiertes Fabrikationsgeschäft der textilen Branche (Färberei, Druckerei, Bleicherei, Weberei u. dergl.) als

employé intéressé, bzw. aktiver Teilhaber

einzutreten. Praktische Branchenkenntnisse vorhanden. Diskretion zugesichert. Offert erbeten sub Chiffre Z K 10360 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Ediktal - Aufforderung

Es wird vermisst: (26731)

Stammanteilschein Nr. 34397 von Fr. 1000

der Schweizerischen Volksbank, auf den Namen des Herrn Adolf Büsser, Landwirt, Grünholz-Gossau, lautend, mit Coupons pro 1906 u. ff. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, innert der Frist von 6 Monaten seine Rechte an demselben bei der Schweizerischen Volksbank in St. Gallen geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos angesehen und der Gegenwert den Berechtigten ausgehändigt wird.

St. Gallen, den 24. September 1907.

Schweizerische Volksbank:

Die Direktion.

RHÄTISCHE BAHN

Aktien - Umtausch

Gemäss Beschluss unseres Verwaltungsrates werden die Aktien der Emission vom 30. Dezember 1890 mit der alten Firma „Schmalpurbahn Landquart-Davos“ und den Nummern 1—5500 zurückgezogen und gegen solche mit der neuen Firma „Rhätische Bahn“ umgetauscht.

Die Inhaber dieser Aktien werden deshalb eingeladen, ihre Titel mit Coupon 15 u. ff. der Hauptkasse der Rhätischen Bahn in Chur einzuschicken, worauf diese ihnen eine gleiche Anzahl neuer Titel abgeben wird.

Wer bei dieser Gelegenheit wünscht, als stimmberechtigter Aktionär ins Aktienbuch der Gesellschaft eingetragen zu werden, hat eine bezügliche Erklärung abzugeben.

Chur, den 20. September 1907.

Rhätische Bahn:

Die Direktion.

Veltliner Weine

der besten Lagen und Jahrgänge offeriert sehr preiswürdig

Erhard Gredig — Davos - Dorf

Spezialität: Feinste Flaschenweine. (2669)

Schweizerische Industrie-Gesellschaft in Neuhausen

Kündigung der Hälfte des 4% Anleihe vom 30. Juni 1902 im Betrage von Fr. 1,000,000

Von den für dieses Anleihen geltenden Bestimmungen Gebrauch machend, kündigen wir zur Rückzahlung

500 Obligationen zu Fr. 1000

tragend die Nummern:

2, 3, 4, 9, 11, 12, 14, 16, 18, 21, 24, 25, 29, 30, 31, 32, 34, 36, 38, 39, 40, 42, 44, 45, 49, 50, 52, 58, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 75, 76, 77, 81, 82, 83, 87, 88, 92, 97, 100, 103, 104, 105, 106, 112, 114, 115, 116, 117, 125, 127, 129, 130, 131, 134, 135, 138, 140, 143, 144, 146, 149, 151, 152, 154, 157, 158, 161, 166, 170, 171, 175, 179, 182, 183, 184, 185, 187, 188, 189, 191, 192, 194, 196, 198, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 208, 213, 216, 217, 219, 222, 225, 227, 229, 230, 231, 233, 234, 236, 237, 242, 244, 246, 247, 248, 249, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 258, 259, 260, 262, 263, 264, 265, 266, 268, 269, 270, 276, 279, 280, 281, 282, 284, 285, 287, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 299, 300, 303, 309, 310, 311, 312, 314, 317, 318, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 337, 338, 339, 340, 368, 342, 343, 344, 345, 346, 349, 350, 355, 356, 358, 360, 365, 366, 399, 370, 374, 377, 383, 385, 388, 389, 390, 391, 395, 396, 397, 398, 431, 401, 406, 409, 412, 413, 414, 415, 419, 420, 421, 423, 424, 430, 431, 435, 440, 442, 443, 444, 447, 449, 453, 455, 457, 458, 460, 461, 464, 465, 468, 469, 471, 472, 474, 478, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 492, 497, 501, 503, 504, 507, 509, 510, 511, 513, 514, 515, 516, 519, 520, 521, 526, 527, 528, 529, 531, 533, 535, 536, 537, 540, 546, 547, 549, 550, 552, 553, 558, 559, 561, 563, 564, 565, 566, 567, 569, 570, 571, 573, 574, 577, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 596, 598, 600, 601, 602, 604, 605, 608, 612, 613, 615, 618, 620, 621, 622, 623, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 634, 636, 637, 638, 641, 642, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 655, 658, 659, 660, 662, 663, 667, 669, 674, 676, 677, 679, 682, 687, 688, 691, 692, 693, 694, 695, 697, 700, 704, 708, 709, 717, 720, 722, 726, 727, 735, 736, 739, 742, 743, 747, 749, 753, 754, 756, 758, 759, 760, 761, 762, 764, 765, 766, 768, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 777, 778, 779, 783, 786, 787, 791, 792, 798, 799, 800, 803, 806, 817, 820, 821, 822, 823, 824, 827, 830, 831, 833, 834, 835, 837, 840, 841, 842, 843, 847, 848, 849, 851, 852, 853, 855, 860, 863, 865, 866, 869, 870, 873, 874, 876, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 887, 888, 889, 891, 898, 901, 904, 907, 911, 913, 916, 917, 919, 920, 921, 922, 924, 925, 930, 937, 939, 943, 944, 945, 948, 952, 955, 960, 963, 966, 967, 968, 971, 973, 975, 978, 979, 980, 981, 982, 984, 985, 986, 988, 991, 992, 996, 997, 998, 999, 1000,

auf den 31. Dezember 1907.

Die zur Rückzahlung gelangenden Obligationen wurden durch das Los bestimmt und fand am 17. September a. c. am Sitze der Gesellschaft und im Beisein der zuständigen Amtsperson die betreffende Ziehung statt.

Vom 31. Dezember 1907 an hört die Verzinsung der gekündigten Obligationen auf.

Die Titel, welche mit sämtlichen Coupons, d. h. per 30. Juni 1908 und folgende, versehen sein müssen, werden spesenfrei eingelöst:

- in Neuhausen: An der Gesellschaftskasse.
- » Schaffhausen: Bei der Bank in Schaffhausen. (2594.)
- » den Herren Zündel & Cie.
- » Basel: Bei der Aktiengesellschaft von Speyr & Co.
- » Winterthur: » Bank in Winterthur.
- » Zürich: » Schweizerischen Kreditanstalt.

Neuhausen, den 21. September 1907.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft:
Der Verwaltungsrat.

Privatdetektivbüro & Auskunft „INTERNATIONAL“

F. Künz, Brügger & Cie., alt Polizeimänner (1578)

Telefon 849 12 Fraumünsterstr. 12 ZÜRICH I Metropoli Telefon 849

Einzig in seiner Art, nach streng reellen Grundsätzen
Wir besorgen gewissenhaft, prompt u. streng diskret Auskünfte in
allen Privat- und Geschäftsangelegenheiten im In- u. Auslande.

Spezialitäten: Rapport über Personen und Familien bezügl. Vermögen, Ruf, Charakter, Lebensweise, Vorleben, etc. Ausforschung von Verschollenen. Abfassung von Klagschriften jeder Art, Behelligung dunkler, verborgener Privatsachen, Beschaffung von Heimatspapieren, Auskunft u. prakt. Rat zu geheimen aber gültigen Eheschliessungen, Beweismaterial zu Prozessen, Ehescheidungen etc. bei billigster Berechnung.
Inkasso — Verwaltungen — Liegenschaften

Seennecken's Eilfedern verschönern die Schrift und spritzen nie

Seennecken-Eilfeder
(1877.)

1 Auswahl (12 Federn) mit 1 Halter 65 cts. • 1 Gros Nr. 106: Fr. 3.75

Zu haben in allen Schweizer Papiergeschäften

Vertreter für die Schweiz: O. Dallwigk, Basel, Koblenberg 25.

Industrie

Eine grössere Landgemeinde des Kantons Zürich, unweit einer Stadt, Bahnstation der S. B. B., mit guter Zugverbindung, wünscht die bereits vorhandene Industrie durch Zuzug von einigen weiteren Geschäften noch etwas zu vermehren. Elektr. Kraft und Licht, sowie Wasser vorhanden und wird nebst Baugrund, auf Wunsch letzteres auch mit Geleiseanschluss, billigst abgegeben. Steuerverhältnisse günstig. Gef. Anfragen von Interessenten, die neue Anlagen zu machen gedenken, erbeten unter Chiffre Z B 10227 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2630.)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarburg-Ofringen: Braendli, A.

Not. Notariats- u. Geschäftsbureau, Inform.

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.

Arosa: L. H. Bernet, Advokat, Inkasso.

Berne: C. Tenger, not. Recouvrements.

— Emil Jenni, Internationales Handels-

auskunftsbureau, Inkasso. Unfallvers.

— A. Baner & Co. Auskünfte, Inkasso.

— Rechtsbureau A. Gugger, Auskunftel

Identita, für ganze Schweiz und Ausland.

— Emil Brand, Notariat, Ink., Verwalt. etc.

— G. Christen, Vater & Sohn, Advokat

und Inkasso-Bureau.

Biel: Moser & Fehrmann, Advok. u. Notar.

Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Advokat

und Notar. Advokatur und Inkasso.

Burgdorf: Kohler, Not. Auskünfte, Ink.

Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre,

not. Renseignements, recouvrements, gér. etc.

Courtelary (Jura b.): Th. Jeanguenlin, not.

Chur: Pet. Bauer (a. Konk'bet.), Rechtsb.

Chlasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.

Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso-

u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.

Fribourg: E. Belmann, avocat. Contien-

teurs, recouvrements. Corresp. allem. et franç.

— Léon Daler, banquier, recouvrements,

reenseignements.

Genève: Herren & Guérinet.

Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pays. Brevets d'invention, marques et

modèles. Références et tarifs à disposition.

— E. Barrès. Remises de commerces, vente et

achat d'immeubles, renseignements, recouvrements.

— Verdier, Magnin & Aubert, avocats,

Marché, 4. Contentieux, recouvrements,

correspond. française, allemande, anglaise.

— P. de Reding, banque et agence de re-

couvrements et renseignements.

Genève: Dr. Ang. Bonna. Bureau techn.

Expertises industrielles. Brevets d'invent.

— Raisin & Band, avocats, rue du Rhône, 80.

Contentieux, recouvrements, représent. dev. ts.

tribunaux. Correspondants à l'étranger; cor-

respondants franç., allem., angl., ital. et espagn.

— Emmel, régie, vente, achat d'im.

rengiments, recouvrements, remises de com., etc.

Interlaken: Lutz, Ad., Advokatur u. Inkasso.

Kreuzlingen: Dr. A. Dencher, Advokat.

Langenthal: Fürsprecher Arthur Gaa-

mann, Nachf. v. H. Müller, Advokatur.

Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.

Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.

— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.

Luzern: Huber & Inelchen, vorm. Chri-

stoph Gili. Rechtsag. u. Ink. Gegr. 1781.

— C. Hurter, Advokat, Inkasso, Inform.

— Theodor Loetscher, Sensal, Seehofstr. 3.

Murten: H. Bamer, Advokatur u. Inkasso.

Neuchâtel: Cartier, not. et juge de paix.

— Meckenstock & Renner, av. et not.

— Gayet & Duhled, notaires.

Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.

Saignelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.

Spiez: Ed. Kummer, Notar. Inform. u. Ink.

St. Gallen: Otto Barmann, Rechtsagen-

tur, Inkasso- und Informationsbureau; Ge-

schäftsführer des Vereins Creditreform.

— J. Leising, Advokatur und Inkasso.

— J. Forster, a. Bezirksrichter, Advokatur u.

Inkasso. 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.

Vevey: Louis Favey, agent d'aff. patenté.

Weinfelden: P. Thurnheer, Geschäfts-

führer des Vereins Creditreform.

Wil (St. Gallen): F. Schneider, Advokat.

Winterthur: Jean Zollinger, Inkasso,

Ob- u. Winterthur.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.

Zürich I: Levallant, Commercial- &

Patent-Bureau.

— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins

Creditreform, Inkasso u. Informationen.

Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, in Sursee

EINLADUNG

zur

10. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 4. Oktober 1907, nachm. 3 Uhr
im Gasthaus z. „Eisenbahn“ in Sursee

Traktanden:

- 1) Eröffnung des Geschäftsberichtes und Vorlage der Jahresrechnung pro 1906/07. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Genehmigung der Jahresrechnung.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Neuwahl des Verwaltungsrates infolge abgelaufener Amtsdauer (§ 17 der Stat.). (2614.)
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 25. September 1907 an im Bureau der Fabrik und in unsern Filialen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Eintrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 2 Tage vor der Generalversammlung erhoben werden bei den Herren Ehinger & Cie., Basel, Herren Crivelli & Cie. in Luzern, der tit. Kantonalbank in Luzern und deren Filialen in Sursee, Willisau, Schüpfheim und Hochdorf, sowie im Bureau der Fabrik in Sursee.

Sursee, den 18. September 1907.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: J. Fellmann.

Mech. Seidenweberei

sucht für schmale und breite Stühle Arbeit à façon. (2671)

Offerten unter Chiffre Z N 10438 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Engros-Geschäft

der Lebensmittelbranche mit guter Kundschaft günstig (2668)

zu verkaufen

Erforderliches Kapital Fr. 10—20,000 Branche-Kenntnisse nicht nötig. Angenehme Existenz.

Offerten unter Chiffre ZT10469 an Rudolf Mosse, Zürich.

Jeanne homme

connaissant l'allemand, l'anglais et le français, ayant travaillé pendant 5 ans dans la Banque à Bâle et à Londres désire trouver occupation dans une maison de banque, de commerce ou d'industrie, où il pourrait s'intéresser dans la suite. (2667.)

Adresser offres sous Zag E 603 à Rodolphe Mosse, Berne.

Zum Einstampfen grössere und kleinere Posten gebrauchter (2670)

Geschäftsbücher

zu kaufen gesucht

Offerten unter Chiffre Z J 10459 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Junger, geb. Kaufmann

(Schweizer), 20 Jahre, mit Diplom der Handelsschule Neuenburg, sucht Stelle in einem Handels- oder Fabrikationsgeschäft 1. Ranges. (In- oder Ausland.) Offerten unter Chiffre Zag E 606 an die Ann.-Exp. (2666) Rudolf Mosse, Bern.

Zu verkaufen billig ein starker Posten Aktien der

Gewerbebank Basel

(Priorität und Stamm)

Offerten unter Angabe des Preises unter H 4964 Q an (2227/1)

Haenstein & Vogler, Basel.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher, Erfolgsgarantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.